Blindenbund-Stiftung aktuell

Newsletter für Freunde und Förderer der Blindenbund-Stiftung

Nr. 16, Juni 2013

**Weitere „Blickpunkt Auge“-Beratungsstellen eröffnet**

Wenn durch Augenerkrankungen, wie der Altersbedingten Makula-Degeneration (AMD), Glaukom und Katarakt das Sehen schwindet, fühlt sich das für die meisten Betroffenen bedrohlich an. Um daher räumlich noch näher bei denjenigen betroffenen Menschen zu sein, die eine aktuelle oder drohende Augenerkrankung haben, hat der BSBH-Beratungsdienst „Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust“ für Augenpatientinnen und -patienten spezielle Beratungsstellen eingerichtet.

Im Januar 2012 wurde die erste Beratungsstelle „Blickpunkt Auge“ (BPA) in **Frankfurt** eröffnet, es folgte im Februar 2012 die Beratungsstelle in **Limburg**.

Zur Eröffnung der Beratungsstelle in Frankfurt fand eine Auftaktveranstaltung in den Räumen der Frankfurter Sparkasse in Frankfurt statt, zu der wir ca. 200 interessierte Besucher begrüßen durften. Herr Dr. Romano Krist, Chefarzt der Klinik für Netzhauterkrankungen am Bürgerhospital in Frankfurt, hielt einen -Vortrag über die altersbedingte Makuladegeneration (AMD). Bei der Auftaktveranstaltung für die Beratungsstelle in Limburg informierte Herr Norbert Gorldt, Orthoptist bei der Rehabilitationseinrichtung für Blinde und Sehbehinderte (RES) der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg, über vergrößernde Sehhilfen. Im September 2012 eröffneten wir ehrenamtlich besetzte Blickpunkt Auge-Beratungsstellen in **Bad Homburg** und in **Oberursel**. Bei dieser Auftaktveranstaltung wurde ein Vortrag über „Ursachen bleibender Seheinschränkungen und ihre -Therapie“ von Frau Dr. Birgit Böhm gehalten, Fachärztin für Augenheilkunde an der Accuramed Tagesklinik Bad Homburg. Und ebenfalls in 2013 kamen und kommen weitere Beratungsstellen „Blickpunkt Auge – Rat und Hilfe bei Sehverlust“ hinzu. Im Februar 2013 eröffnete die Beratungsstelle in **Marburg**, im Mai 2013 folgten nun auch **Bad Vilbel** und **Hanau**. Bei der Eröffnung in Bad Vilbel hielt wiederum Herr Dr. Krist einen Vortrag über Glaukom und AMD. Im Juni 2013 wird noch eine Beratungsstelle in Hofheim am Taunus hinzukommen.   
Als bis dann letzte Beratungsstelle für dieses Jahr wird im Juli die Blickpunkt -Auge – Beratungsstelle in **Wiesbaden** eröffnet; diese Beratungsstelle wird sogar mit einem hauptamtlichen Mitarbeiter besetzt sein; wir freuen uns, dass wir hierfür einen qualifizierten und selbst sehbehinderten Mitarbeiter gewinnen konnten.

**Unser strategisches Ziel ist es, ein -flächendeckendes Netz mit BPA--Beratungsstellen in Hessen zu schaffen, die sowohl haupt- als auch ehrenamtlich besetzt sein werden.**

In den BPA-Beratungsstellen werden Betroffenen und deren Angehörigen Informationen sowie Beratung zu allen mit Augenkrankheiten verbundenen Themen angeboten, wie beispielsweise zu geeigneten Sehhilfen und Alltagshilfsmitteln, zur Durchsetzung von rechtlichen und finanziellen Ansprüchen oder auch zur sicheren Orientierung im Straßenverkehr.

Diese Beratung ist ein unabhängiges und kostenfreies Angebot der Selbsthilfe und für Menschen mit Seheinschränkungen jeglicher Art offen. -Unsere Beraterinnen und Berater, die aus eigener Erfahrung mit allen Fragen um das Thema Sehverlust -vertraut sind, vermitteln in den Beratungsstellen den Betroffenen kompetent das -Wissen aus erster Hand oder stellen den Kontakt zu den jeweilig geeigneten speziellen Ansprechpartnern her.

Wir pflegen eine gute Zusammenarbeit mit Ärzten und Kliniken, wobei an erster Stelle hier Augenärzte und Augenkliniken zu nennen sind.

Auf alle Patientenanliegen detailliert einzugehen, geht oft weit über die Verantwortung als Augenarzt oder -ärztin -hinaus und übersteigt oftmals das zeitliche Budget. Wir bieten als Selbsthilfe Betroffenen und deren -Angehörigen Zeit zum Besprechen, Austausch mit ähnlich Betroffenen, Hilfe für den Alltag, Orientierung innerhalb der Angebotsvielfalt rund um die Sehbehinderung und eine Interessenvertretung.

In unserer langjährigen Beratungstätigkeit haben wir immer wieder die Beobachtung gemacht, dass gut beratene und orientierte Patientinnen und Patienten sich im Rahmen der Therapie kooperativer verhalten; sie gehen mit der Erkrankung verbundene Veränderungen aktiv an, können besser mit deren Auswirkungen umgehen und sind insgesamt zufriedener. Dies wirkt sich auch positiv auf das Arzt-Patienten-Verhältnis aus.

Die BPA-Beratungsstellen bieten in ihrer jeweiligen Region zusätzlich Informationsveranstaltungen beispielsweise zu augenmedizinischen Themen an. Zusätzlich organisieren wir Gesprächskreise zu spezifischen Augenerkrankungen, wie die AMD-Gesprächskreise in Frankfurt und Limburg und einen Glaukom-Gesprächskreis ebenfalls in Frankfurt.

Bei der Schaffung und Ausstattung der Beratungsstellen sind wir auf die finanzielle Unterstützung von   
außen angewiesen. So unterstützen -beispielsweise die -Rotary-Clubs in Limburg und Bad -Vilbel den BSBH -sowohl finanziell als auch ideell, wie u. a. bei der Öffentlichkeitsarbeit, wofür wir sehr dankbar sind.

*Dana Lienert / Klaus Meyer*

**Adressen der Beratungsstellen „Blickpunkt Auge“-Beratungsstellen:**

**Beratungsstelle Frankfurt am Main**

Eschersheimer Landstraße 80,  
60322 Frankfurt am Main

hessen@blickpunkt-auge.de

**Beratungsstelle Limburg**

Kreishaus, Schiede 43,   
65549 Limburg  
d.lienert@blickpunkt-auge.de

**Beratungsstelle Marburg**

Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt (BiP)

Am Grün 16, 35037 Marburg  
hessen@blickpunkt-auge.de

**Beratungsstelle Hanau**

Im „Haus am Steinheimer Tor“

Steinheimer Str. 1, 63450 Hanau  
s.schaefer@blickpunkt-auge.de

**Beratungsstelle Bad Homburg**

Stadtteil- und Familienzentrum   
am Heuchelbach

Dietigheimer Str. 24,   
61350 Bad Homburg  
b.buchsein@blickpunkt-auge.de

**Beratungsstelle Oberursel**

Auferstehungskirchengemeinde

Ebertstr. 11, 61440 Oberursel  
b.buchsein@blickpunkt-auge.de

**Beratungsstelle Bad Vilbel**

Haus der Begegnung

Marktplatz 2, 61118 Bad Vilbel  
Hessen@blickpunkt-auge.de

**Beratungsstelle Hofheim am Taunus**

Kellereigebäude

Burgstraße 5,   
65719 Hofheim am Taunus  
hessen@blickpunkt-auge.de

**Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau Dana Lienert**

Telefon: 069/1505 9681  
[d.lienert@blickpunkt-auge.de](mailto:d.lienert@blickpunkt-auge.de)

**Termine** 2013

15.06.2013 **(**17.00 **Uhr)**

**Klassisches Konzert in Kassel,   
Ballhaus am Schloss Wilhelmshöhe, mit dem Tammuz Piano Quartett**

Veranstalter:   
hr2-kultur / Blindenbund-Stiftung

03.11.2013 **(**11.00 **Uhr)**

**„Lunch-Konzert“ zu Gunsten   
der Blindenbund-Stiftung**

**im Hessischen Rundfunk in Frankfurt**

Klavier-Recital mit Nuron Mukumi

Weitere Infos zu den Konzerten:

[www.hr2-kultur](http://www.hr2-kultur)

Unsere Info-Broschüre für Sie!

Ihr stifterisches Engagement zugunsten der Blindenbund-Stiftung wird steuerlich begünstigt, da Zuwendungen und Vermächtnisse steuerlich absetzbar sind.

Gerne können Sie kostenlos unsere Stiftungs-Informationsbroschüre „Zukunft stiften“ erhalten unter der Tel.Nr.: 069 / 15 05 96 – 88 oder per E-Mail: j.jerger@bsbh.org

Impressum

Blindenbund in Hessen e. V. - Stiftung · Eschersheimer Landstraße 80 · 60322 Frankfurt am Main

Ansprechpartner /V.i.S.d.P.: Jörg Jerger · Telefon: 069 / 15 05 96 – 88 · Telefax: 069 / 15 05 96 – 77

j.jerger@bsbh.org · www.blindenbund-stiftung.de

Spenden auch Sie ein Stück Zukunft.

Kontonummer: 400 767 5050 bei der PAX-Bank, BLZ 370 601 93